

Publikationen & Vorträge Dr. Martin Repohl

Monographien

Die Beziehungsqualität der materiellen Welt. Perspektiven einer weltbeziehungssoziologischen Analyse von Materialität. Baden-Baden: Nomos 2024.

Tschernobyl als Weltkatastrophe. Weltbeziehung in einer kontaminierten Welt. Ein Beitrag zur materiellen Fundierung der Resonanztheorie. Baden-Baden: Tectum 2019.

Herausgeberschaften

gemeinsam mit Gunnar Folke Schuppert: *Resilienz. Beiträge zu einem Schlüsselbegriff postmoderner Gesellschaften.* Baden-Baden: Nomos 2023.

Aufsätze

Hans Blumenbergs Theorie der Lebenswelt: Ein implizit gesellschaftstheoretisches Forschungsprogramm? – Aspekte einer phänomenologischen Theorie der Gesellschaft. In: Gros, Alexis/Dreher, Jochen/Rosa, Hartmut (Hrsg.): *Phänomenologie und Kritische Theorie.* Berlin: Suhrkamp 2025. Im Erscheinen.

Resilienz und ontologische Sicherheit – Spannungs- oder Abhängigkeitsverhältnis? Vier Thesen und eine Frage. In: Schuppert, Gunnar-Folke/Repohl, Martin (Hrsg.): *Resilienz. Beiträge zu einem Schlüsselbegriff postmoderner Gesellschaften.* Baden-Baden: Nomos 2023, S. 143-155.

Eine weltbeziehungssoziologische Perspektive auf Materialität? – Prolegomena zu einer Phänomenologie materieller Beziehungsqualität. In: Beuerbach, Jan/Sonntag, Kathrin/Stuart, Amelie (Hrsg.): *Der Stand der Dinge. Theorien der Aneignung und des Gebrauchs.* Basel: Schwabe 2022, S. 173-189.

An den Dingen leiden – Simone Weils Fabriktagbuch als Zeugnis eines radikalen In-der-Welt-Seins. In: Münchener Theologische Zeitschrift, 73. Jg./ H. 1 (2022), S. 74-90.

Wie Dinge Resonanzbeziehungen stiften – Oder: Mit dem Begriff der Beziehungsqualität die materielle Welt neu denken. In: Urbanlab Magazin. Fachzeitschrift für Stadt- und Quartiersplanung, 1. Jg./H. 1 (2021), S. 50-55.

Das Atomkraftwerk als Lebenswelt. In: Kriemann, Susanne/Milz, Judith/ Schäfer, Frederike/Nippert, Klaus/Leinenweber, Elke (Hrsg.): *10%. Das Bildarchiv eines Kernforschungszentrums betreffend.* Leipzig: Spector Books 2021, S. 399-404.

Materielle Beziehungsqualität entdecken – Kunstpädagogische Aspekte einer resonanzsensiblen Perspektive auf Materialität. Dokumentation der Keynote auf der 9. Studentische Tagung zur Kunstvermittlung am 13.11.2020 in Weimar. Link: <https://www.uni-weimar.de/de/kunst-und-gestaltung/projekte/tagung-zur-kunstvermittlung/dokumentation/keynotes/keynote-am-freitag/>

The Loss of World in Times of Corona. In: The European Sociologist, 45: 1 (2020). Link: <https://www.europeansociologist.org/issue-45-pandemic-impossibilities-vol-1/sociological-experiencing-and-reflecting—loss-world-times>

Publikationen & Vorträge Dr. Martin Repohl

Dingresonanz als politischer Akt. Dingbeziehungen im Kontext der ökologisch-demokratischen Doppelkrise und die Bedeutung der politischen Bildung. In: Friedrichs, Werner/Hamm, Sebastian (Hrsg.): *Zurück zu den Dingen. Politische Bildungen im Medium gesellschaftlicher Materialität.* Baden-Baden: Nomos 2020, S. 99-114.

Gemeinsam mit Jenny Schmidt, Jennifer Hauck, Sabine Weiland: *Analyse des Politikintegrationspotentials der EU-Strategie für grüne Infrastruktur. Untersucht am Beispiel der Gemeinsamen Agrarpolitik der EU.* In: Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung. Department of Environmental Politics Discussion Papers: 10/2015, S. 1-25.

Rezensionen

Einzelbesprechung zu Benzel, Susanne: *Die Bedeutung des Körpers bei Selbstverletzungen junger Frauen. Eine adoleszenztheoretisch-biografische Analyse.* Wiesbaden: Springer VS 2019. In: *Soziologische Revue* 44 Jg./H. 2 (2021), S. 327–331.

Diverse Rezensionen auf dem „Portal für Politikwissenschaft“ (www.pw-portal.de). U.a. Sammelrezensionen, Kurzrezensionen und Buchbesprechungen. Ausgewählte Beiträge:

- Sammelrezension „Verständnis und Partizipation als Treiber der gesellschaftlichen Energiewende. Neue Überblicksdarstellungen zur Energiewendeforschung“ (13.02.2019).
- Sammelrezension „Die europäische Energiewende. Zwischen Stagnation, Fake News und einem neuen Aufbruch“ (19.04.2018).

Vorträge

Schmuck und seine materielle Beziehungsqualität, Vortrag auf dem 19. Erfurter Schmucksymposium, Erfurt 26.08.2023.

Tschernobyl: Über Entfremdung und Wideraneignung von Welt. Reisebericht am Vorabend des Krieges, Vortrag im Zukunftssalon des Oekom e.V., München 31.5.2022. [Aufzeichnung](#).

Hans Blumenbergs Theorie der Lebenswelt – Ein implizit gesellschaftstheoretisches Forschungsprogramm? Vortrag auf der Sommertagung der DGS-Sektion Soziologische Theorien „Phänomenologien und Gesellschaftstheorien“, Delmenhorst 13.05.2022.

Von der Weltkatastrophe zur materiellen Beziehungsqualität. Die Soziologie der Weltbeziehung und die Frage nach der Materialität der Welt, Vortrag an der Hochschule für Gestaltung, Karlsruhe 05.05.2022.

Tschernobyl als Weltkatastrophe: Weltbeziehung in einer kontaminierten Welt. Ein nachdenklicher Reisebericht, Vortrag anlässlich des 36. Jahrestages, Schöppenstedt 28.04.2022. [Aufzeichnung](#).

Die Umbesetzung der Dinge in der Lebenswelt – Eine verborgene Sozialphänomenologie der Dinge im Werk Hans Blumenbergs? Vortrag auf der Konferenz *How to Do History and Philosophy of Science with Hans Blumenberg?* Lübeck 24.10.21.

Stoffwechsel für mehr Resonanz? – Wie die Bioökonomie die Beziehungsqualität der materiellen Welt transformiert, Impulsvortrag für Fraunhofer Umsicht, Dortmund 22.07.2021

Resilienz und ontologische Sicherheit: Spannungs- oder Abhängigkeitsverhältnis? Vortrag für das interdisziplinäre Seminar Resilienz des MWK, Erfurt 24.06.2021.

Publikationen & Vorträge Dr. Martin Repohl

Die Beziehungsqualität der materiellen Welt. Über den Anteil der Dinge an der Dynamik von Weltbeziehung, Impulsvortrag für die Session *MeRaUm - Die dritte Haut* auf den Detmolder Conference Weeks der Technischen Hochschule Detmold, Detmold am 25.11.2020.

Materielle Beziehungsqualität entdecken – Kunstpädagogische Aspekte einer resonanzsensiblen Perspektive auf Materialität, Keynote zur Eröffnung der 9. Studentischen Tagung zur Kunstvermittlung, Weimar 13.11.2020.

In Resonanz mit den Dingen? Materielle Beziehungsqualität und der Anteil der Dinge an der Dynamik von Weltbeziehung, Vortrag auf der Konferenz *Stand der Dinge: Theorien der Aneignung und des Gebrauchs*, Institut für Kulturwissenschaften der Universität Leipzig, Leipzig 02.10.2020.

Die Beziehungsqualität von Materialität in der Lebenswelt – Welche materiellen Entitäten sind empirisch relevant?, Vortrag im WZU-Workshop *Environmental Humanities* am 16.07.2020 am Wissenschaftszentrum Umwelt der Universität Augsburg.

The Relational Quality of the Material World: Perspectives of a World-relational Sociological Approach of the Analysis of Materiality, Vortrag auf der Spring Conference *Resonance an Power* der International Graduate School *Resonant Self-World Relations in Ancient and Modern Socio-Religious Practices* der Universität Erfurt am 28.02.2020.

Die Beziehungsqualität von Materialität – Von der Theorie zur Empirie, Vortrag im WZU-Workshop *Environmental Humanities* am 19.12.2020 am Wissenschaftszentrum Umwelt der Universität Augsburg.

Chernobyl as World-Catastrophe: Worldrelationship in a Contaminated World, Vortrag im Rahmen des internationalen Workshops *From the Coloniality of Natural Disaster to the Planthropocene. New Approaches to Planetary Crisis* am 01.10.2019 am Max-Weber-Kolleg der Universität Erfurt.

Die Beziehungsqualität der materiellen Welt - Perspektiven einer weltbeziehungssoziologischen Analyse von Materialität, Vorstellung des Promotionsprojektes am 25.07.2019 im WZU-Workshop *Environmental Humanities* am Wissenschaftszentrum Umwelt der Universität Augsburg.

Die Beziehungsqualität der materiellen Welt - Perspektiven einer weltbeziehungssoziologischen Analyse von Materialität, Vorstellung des Promotionsprojektes im Jenaer Social Theory Colloquium am 26.06.2019 an der Friedrich-Schiller-Universität Jena.

Die Katastrophe der Zeit: Die Eigenzeit radioaktiver Kontamination am Beispiel von Swetlana Alexijewitschs Tschernobyl – Eine Chronik der Zukunft, Vortrag im Workshop *Materialität und Sozialität in der Erfahrung von Zeit* im Rahmen des DFG Schwerpunktprogramms *Ästhetische Eigenzeiten. Zeit und Darstellung in der polychronen Moderne* am 26.10.2018 an der Friedrich-Schiller-Universität Jena.

Publikationen & Vorträge Dr. Martin Repohl

Interviews

Interview im Magazin Lesart des Deutschlandfunk Kultur: Bild- und Textband „10%“: Was Fotos über Kernenergie erzählen, Berlin 03.02.2022. [Aufzeichnung](#).

Roundtable 10%. Das Bildarchiv eines Kernforschungszentrums betreffend anlässlich der Buchveröffentlichung, Hochschule für Gestaltung Karlsruhe 30.11.2021. [Aufzeichnung](#).

Interview im Soziologie-Podcast *Das neue Berlin* am 30.10.2019 zum Thema „Weltkatastrophen: Mit Martin Repohl über Materialität und Weltbeziehung“, Berlin 30.10.2019. [Aufzeichnung](#).